



Platzvorstellung

Golfclub Goldegg

Golfen auf einem sonnigen Hochplateau oberhalb von Schwarzach im Pongau



Das Clubhaus in Goldegg

Juni 2009 - Im Pongau im Salzburger Land, etwa in der Mitte zwischen Bischofshofen und Zell am See, liegt die Gemeinde Goldegg auf einem sonnigen Hochplateau in 850 m Seehöhe. Die Zufahrt erfolgt über Schwarzach, von der Bundesstraße rechts abbiegend folgen sie der Beschilderung Richtung Goldegg. Nach ca. drei Kilometer Bergauf-Fahrt erreichen sie das Hochplateau - eine Art riesige Alm - und den Ort Goldegg. Von da an ist der Golfplatz beschildert. Sie biegen am Ortsanfang links ab, fahren dann durch enge Gassen durch bis ans westliche Ende von Goldegg. Der Golfplatz Goldegg und das Clubhaus liegen ca. 1 km außerhalb des Ortes linker Hand unterhalb der Straße.

Das Clubhaus ist relativ einfach und zweckmäßig, bietet aber mit dem Sekretariat, dem Restaurant mit Terrasse (ebenerdig) und den Kabinen und WC im Keller alles was man braucht. Der Herr im Sekretariat ist freundlich und kompetent. Mit einem "Grüß Gott" fällt man hier auf - zwischen den Golfern grüßt man sich mit "Servus" oder "Pfui di".

Ein sehr herausfordernder Platz umgeben von traumhafter Bergkulisse

Die ersten drei Löcher liegen südlich des Clubhauses. Der Weg zu Tee 1 ist etwas

umständlich. Entweder man geht den Weg vom Clubhaus hinauf zum Parkplatz und dann links rüber zum Tee 1 oder - wie mir geraten wurde - man quert das Fairway 18 und geht dann über die Driving Range hinauf zum Tee 1.

Loch 1 ist ein herrlich weites Par 4 bergab auf ein Grün, das links von einem Teich bewacht wird. Schrecken sie sich bitte nicht, falls einer der weißen Schwäne allzu lange mit dem Kopf unter Wasser taucht: alle Schwäne auf allen



Blick zurück von Grün 3



Tee 5, dahinter Goldegg

Teichen/Biotopen in Goldegg sind aus Plastik, den einen am Grün 1 hat offensichtlich der Wind umgedreht - er schwimmt mit dem Rücken nach unten im Wasser...Loch 2 ist ebenfalls ein Par 4 und führt parallel zu Loch 1 wieder hinauf zum Starthaus. Es ist wieder sehr breit, aber trügerisch in der Entfernung - nehmen sie lieber ein bis zwei Eisen mehr! Loch 3 ist dann das erste Par 3 (150m von gelb), das zurück zum Parkplatz führt. Das Fairway ist links und rechts von saftigen Almwiesen, die mit Out markiert sind, begrenzt.

Saftige Almböden



Blick vom Fairway 10 hinunter zum Grün

Die Löcher 4 bis 8 bilden dann eine Schleife nördlich des Clubhauses. Umgeben von weidenden Kühen spielt man auf saftigen Almböden durch eine wunderschöne Gegend umgeben von schneebedeckten Bergen. Speziell in Erinnerung habe ich Loch 7 (Par 3, 111 m von gelb), ein kurzes, bergab führendes Par 3, dessen zweistufiges Grün von einem wunderschönen Teich auf der rechten Seite verteidigt wird. Loch 8 ist ein über 500 m langes Par 5, das sie - wenn sie die Wasserhindernisse, die Holzhütte, die Bäume und die Bunkern erfolgreich umspielt haben - zum Clubhaus zurückbringt. Loch 9 ist ein Par 4 mit einem leichten Dogleg nach rechts, dessen Schwierigkeit darin liegt, dass das Fairway

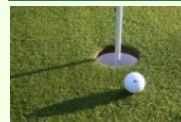
nach links hängt. Der Abschlag führt über einen Graben auf ein extrem schmales Fairway - hier brauchen sie also Länge und Präzision von der Teebox. Das Grün ist mit 14 x 43 m extrem schmal und tief.

Tee 10 liegt hoch oberhalb von Grün 9 - weshalb hier ein Shuttle in Form eines Carts mit einem Anhänger für die Trolleys bereitsteht. Die Dame, die das Cart fährt, spricht nur gebrochen Deutsch, gibt aber bereitwillig Auskunft und freut sich über Trinkgeld. Loch 10 ist ein kurzes Par 4 Dogleg links leicht bergab - es erinnert mich an Adamstal. Am Tee 11 befindet sich die Halfway-Station. Das Fairway 11 (Par 4) ist eng und stark nach rechts geneigt, weshalb der Teeshot hier ein bisschen eine Glücksache ist. Parallel zum bestehenden Fairway wird links oberhalb des Baumes gerade eine zweite Fairway-Bahn vorbereitet, die eine ebene Landezone aufweisen wird. Danach geht's ein paar Minuten des Weges bergab zu den Löchern 12 und 13 - das sind diejenigen Löcher die am weitesten vom Clubhaus entfernt sind. Danach geht's wieder hinauf zu

Schriftgröße auf dieser Seite ändern:



Fotoalbum mit über 5.000 Golfphotos



Fairway2Hotel Online Gutscheine App

Warum volles Greenfee zahlen wenn's auch um die Hälfte geht ?

» weiter ...

FAIRWAY

Golf-News

Austrian Golf Open

Ryder Cup, The Open

St.Andrews

Muirfield

Royal Troon

Trump Turnberry

Forum

Mitglieder-Verzeichnis

Golfpartner-Börse

Spielberichte

Österreich

Deutschland

Italien

Schweiz

Slowakei

Slowakei

Ungarn

Frankreich

Portugal

Spanien

Griechenland

Schottland

Irland

Mauritius

Seychellen

USA

Indoorgolf in Ö

Alle Golfclubs in Ö

Golfhotels in Ö

Golf Lessons

Golf Bild

Golf Kommentar

Aktueller Golfwitz

Aktuelles Golfzitat

Golf-Shop

Golf-ABC

Golfbücher

Links

Partner

Datenschutzerklärung

Nutzungsbedingungen

Werbung

Impressum



Privatsphäre
Einstellungen



Blick von Tee 18 Richtung Landezone

Hochspannungsleitung die Front-Nine quert) spielt man sehr abwechslungsreich auf saftigem Almboden. Der Platz ist golferisch und konditionell anspruchsvoll. Die Leute hier sind sehr freundlich - möglicherweise liegt's an der guten Luft hier oben. Die Greenfee ist mit EUR 70.- angemessen. Genießen sie nach der Runde die Atmosphäre auf der Clubhausterrasse und lassen die gelungene Golfrunde Revue passieren. Ein absolut empfehlenswerter Platz, den man gespielt haben muss !

einem wunderschön im Wald gelegenen Par 3 (Loch 14) mit einem zweistufigen Grün, ehe sie die Löcher 15 und 16, die sich um ein größeres Biotop schlängeln, zu den beiden Schlusslöchern führen. Die 17 ist ein wunderschönes Par 4, zuerst leicht bergab und am Ende hinauf zum Grün führend. Ein Hammer ist dann das Schlussloch, es ist zwar nur ein kurzes Par 4 (281 m von gelb) - aber sie müssen mit dem Teeshot über einen Graben durch eine extrem enge Waldschneise durchspielen, um auf das Fairway unterhalb des Clubhauses zu gelangen. Das dreistufige Grün liegt oben direkt neben dem Clubhaus.

Zusammenfassung

Auf einem Hochplateau im Salzburger Pongau liegt der 18-Loch Platz des **Golf Club**

Goldegg. Umgeben von herrlichem Bergpanorama und fast unberührter Natur (fast deshalb, weil eine



Grün 18 mit dem Clubhaus

Beurteilung aus der Sicht eines Greenfee-Gastes:

Anreise	2
Landschaft	1
Clubhaus	2
Personal Sekretariat	1
Übungsanlagen	n.g.
Platzdesign	2
Pflegezustand	1
Restaurant	1
Wohlfühlfaktor	1
Preis Leistungsverhältnis	1
Homepage	2
TOTAL	1,40
(Schulnotensystem)	
n.g. nicht getestet	

[Golfclub Goldegg](#)

Artikel kommentieren